

Theoretische Physik 4
Statistische Physik und Thermodynamik
H. Spiesberger

5. Übungsblatt

Ausgabe: 16.11.2015

Abgabe: Montag, 23.11.2015

Besprechung: 24.-26.11.2015

Aufgabe 15: (3)

Ein Behälter ist durch eine bewegliche, energiedurchlässige Wand in zwei Bereiche getrennt, die jeweils mit einem idealen Gas gefüllt sind. Die Anzahl der Gasteilchen sind N_1 und N_2 . Geben Sie die Entropie der beiden Teilsysteme an. Wie ändert sich die Entropie, wenn die Wand entfernt wird? Geben Sie das Ergebnis ΔS in Abhängigkeit der Teilchenzahlen N_1 und N_2 an und betrachten Sie die beiden Fälle, dass

- a) die Gase gleich, bzw.
- b) die Gase verschieden sind.

(Gibbs'sches Paradoxon, Mischungsentropie).

Aufgabe 16: (1 + 2 + 1 + 2 + 1)

Ein System von N nicht wechselwirkenden Teilchen mit Spin $\frac{1}{2}$ ist paramagnetisch. Dem Spin des n -ten Teilchens sei ein magnetisches Moment $\vec{m}_n = -\frac{g\mu_B}{\hbar}\vec{S}_n$ zugeordnet, wobei die Spins $\vec{S}_n = \frac{\hbar}{2}\vec{\sigma}_n$ mit Hilfe der Pauli-Matrizen $\vec{\sigma}_n = (\sigma_{n,1}, \sigma_{n,2}, \sigma_{n,3})$ beschrieben werden. Man verwende für das gyromagnetische Verhältnis $g = 2$ und das Bohr'sche Magneton ist durch $\mu_B = \frac{e\hbar}{2m_e}$ gegeben ($e > 0$: Positronladung, m_e : Elektronmasse). Wenn sich das System in einem fest gewählten äußeren Magnetfeld $\vec{B} = B\vec{e}_3$ entlang der x_3 -Achse befindet, ist der Hamilton-Operator des Systems durch

$$H = -\vec{B} \cdot \sum_{n=1}^N \vec{m}_n = \hbar\omega_L \sum_{n=1}^N \sigma_{n,3} \quad (1)$$

gegeben, wobei $\omega_L = \frac{eB}{2m_e}$. Die Energieeigenwerte eines einzelnen Teilchens sind $E_{\pm} = \pm\hbar\omega_L$.

- a) Geben Sie die Zahl der Zustände an, die zur Gesamtenergie E führen. Schreiben Sie dafür E zunächst als Funktion der Anzahl N_+ der Teilchen, die sich im Zustand mit der Energie E_+ befinden (siehe Aufgabe 2, Übungsblatt 1).

- b) Geben Sie die Entropie S_{MK} des Systems zu gegebener Energie E an und berechnen Sie einen Näherungsausdruck mit Hilfe der Stirling-Formel für große N , N_+ , $N - N_+$. Zeigen Sie, dass sich das Ergebnis mit Hilfe der Abkürzung $\epsilon = \frac{E}{N\hbar\omega_L}$ in der Form

$$S_{MK} = -kN \left(\frac{1+\epsilon}{2} \ln \frac{1+\epsilon}{2} + \frac{1-\epsilon}{2} \ln \frac{1-\epsilon}{2} \right) \quad (2)$$

schreiben lässt. Für welche Energie ist S_{MK} maximal und wie groß ist dieser maximale Wert der Entropie?

- c) Berechnen Sie die Temperatur des Systems in Abhängigkeit von der Energie und diskutieren Sie den Verlauf dieser Funktion.
- d) Verwenden Sie die Ergebnisse der Teilaufgaben a) und c) um die mittlere Zahl von Teilchen N_+ (N_-) im Energiezustand E_+ (E_-) als Funktion der Gesamtenergie E und der Temperatur T zu berechnen. Verwenden Sie die Abkürzung $\tau = \frac{kT}{\hbar\omega_L}$. (Ergebnis: $N_+ = Ne^{-1/\tau}/(e^{-1/\tau} + e^{1/\tau})$).
- e) Geben Sie die Magnetisierung des Systems als Funktion der Temperatur an.

Bitte notieren Sie auf den Übungsblättern, wie viel Zeit Sie für die Ausarbeitung Ihrer Lösung benötigt haben.